Anzeichen des nahen Todes

- Verweigerung von Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme
- eingefallene Wangen, spitzer werdende Nase (Dreieck)
- offene oder halboffene Augen, die scheinbar in die Ferne schauen, die Pupillen reagieren immer weniger auf Lichteinwirkung
- geöffneter Mund
- Blutdruckabfall, Puls wird schwächer
- Unruhe, Verwirrtheit, der Sterbende ist fahrig
- Der Sterbende reagiert nicht mehr auf seine Umwelt
- Bewusstlosigkeit
- Geringe Durchblutung der peripheren Körperteile, Arme und Beine fühlen sich kalt an, die Haut wird blass und gefleckt, die Körperunterseite und die Fingerspitzen verfärben sich dunkler
- Der Sterbende empfindet seinen Körper als warm und überhitzt, versucht seine Kleidung auszuziehen oder die Bettdecke zu entfernen
- Schwere, unregelmäßige Atmung, Atempausen, Rasseln
- Krankheitsspezifische Symptome: Übelkeit, Luftnot, Blutungen
- Geruch

Während der letzten Atemzüge entstehen oft sehr lange Pausen.
Der Tod tritt ein, wenn das Herz nicht mehr schlägt und die Atmung aufhört.